BID Tibarg II - 5. BID Jahr Jahresbericht 2020/2021







VORWORT

3

UNTERHALTUNG & QUARTIERSMANAGEMENT

TAG FÜR TAG IM EINSATZ

4

MASSNAHMEN & AKTIONEN

ALLES ANDERS IN DIESEM JAHR

10

MARKETING

SCHWERPUNKT SOCIAL MEDIA

16

ANALYSE

PASSANTENFREQUENZMESSUNGEN

10

FINANZABSCHLUSS 5. BID JAHR

20

AUSBLICK

22

VORWORT

Liebe Grundeigentümer, liebe Anlieger und Freunde des Tibarg!

In diesem Jahr war alles anders. Das 5. BID Jahr mit Start im Februar 2020 stand ausnahmslos unter dem Einfluss der Corona-Pandemie. Sämtliche Planungen für den Tibarg für das Jahr wurden über den Haufen geworfen. All die liebgewonnen Events – von Sonntagsöffnungen, über Tibargfest, Streetfoodmarket bis hin zu unserem vierwöchigen Weihnachtsmarkt – mussten abgesagt werden. Vieles wurde geplant und am Ende leider wieder verworfen. Das Jahr brachte uns viele Herausforderungen, die wir so noch nicht kannten und auf die wir kurzfristig reagieren mussten.

Aber gerade in einer solchen Zeit bewähren sich Kooperationen wie die der BIDs. Während traditionelle Werbegemeinschaften, wie auch die Arbeitsgemeinschaft Tibarg e.V., Mitglieder und damit an Finanzkraft verlieren, können BIDs die damit einhergehenden negativen Entwicklungen in Teilen auffangen und so über die Jahre geschaffene Werte erhalten.

Und so wurde in diesem doch sehr verrückten Jahr nicht nur viel Liebgewonnenes abgesagt, sondern es wurden auch neue Projekte geboren und umgesetzt. Mit dem ersten Teil-Lockdown im Frühjahr entwickelten viele Händler am Tibarg besondere (digitale) Services, um weiter für ihre Kunden da zu sein. Diese Aktivitäten haben wir umfangreich über die sozialen Medien kommuniziert und gepuscht. Die Riesen-Buddel-Kiste war ein Highlight des Tibarg Sommers und zu Weihnachten erstrahlte der Tibarg in ganz besonderem Glanz.

Vieles war anders in diesem Jahr und sicherlich herausfordernd, aber wir haben die Zeit – insbesondere Dank der vorhandenen Strukturen des BID - gut gemeistert.

Lesen Sie selbst.

Muia facto

Nina Häder

BID-/ Quartiersmanagement Tibarg, Arbeitsgemeinschaft Tibarg e.V.



Nina Händer, Foto: www.snapshotz.de

TAG FÜR TAG IM EINSATZ

QUARTIERSMANAGEMENT

Das zurückliegende Jahr hat gezeigt, wie wichtig der Einsatz eines professionellen Quartiersmanagements ist. Gerade bei unvorhersehbaren Entwicklungen wie im Corona Jahr waren Kommunikation, Flexibilität, Kreativität und vor allem Zusammenhalt von elementarer Bedeutung.

Mehr denn je waren Kommunikation und Austausch sämtlicher Akteure am Standort gefordert. Das Quartiersmanagement warin der Lage die hierfür notwendigen Netzwerkstrukturen und Kontakte zur Verfügung stellen und den Austausch und die Information untereinander zu fördern.

Wenn nichts mehr ist wie bisher, muss vieles neu. Auch hier zeigte sich die Stärke eines über Jahre etablierten Quartiersmanagements und den gewachsenen Netzwerken. Bisherige Veranstaltungskonzepte mussten verworfen werden, Neues wurde gemeinsam erdacht.

Im engem und regelmäßigem Austausch mit den Anliegern, Grundeigentümern und vielen weiteren Akteuren des Tibarg und des Stadtteils fungierte die Quartiersmanagerin Nina Häder dabei als wichtige Kommunikationsschnittstelle zu den Themen Corona Auflagen, Veranstaltungsplanungen und -absagen, flexible Anpassung der Marketingmaßnahmen und Raum für die Entwicklung neuer und spontan umzusetzender Aktionen und Maßnahmen.

Bei ihr liefen auch im Coronajahr die Fäden zusammen und damit gab es unter den Akteuren auf dem Tibarg eine Sicherheit und Verbundenheit, die ohne diese Instanz nicht möglich gewesen wäre.



Gemeinsam wurde der Tibarg weihnachtlich geschmückt. (Quelle: Katrin Hainke)

TAG FÜR TAG IM EINSATZ





SAUBERKEIT, PFLEGE UND INSTANDHALTUNG

Auch wenn die Corona-Pandemie das Jahr auf den Kopf gestellt hat, so gibt es glücklicherweise Dinge, die Bestand haben. Ein gutes Beispiel hierfür ist das gepflegte und ansprechende Erscheinungsbild unseres Tibarg. Das gesamte Jahr über haben alle daran beteiligten Partner ihr Bestes für eine schöne Atmosphäre am Tibarg gegeben, damit sich unsere Besucher wohlfühlen und gerne wieder kommen.

Der tatkräftige Einsatz zeigt sich sowohl im Sommerhalbjahr, wo die schöne und bunte Bepflanzung des großen Pflanzbeetes und der großen Pflanztöpfe am südlichen Tibarg sowie wie die beiden sprudelnden Brunnenanlagen für einen ganz besonderen Charme sorgen, als auch im Winterhalbjahr, wenn der zusätzliche Winterräumdienst für die sichere Begehbarkeit der Fußgängerzone sorgt.

Und apropos Kümmern: Unser Tibargmeister Bajram Abazi kümmert sich tagtäglich mit viel Hingabe und Fleiß, um die Sauberkeit am Standort und trägt damit maßgeblich dazu bei, dass der Tibarg die "gute Stube" Niendorfs ist und bleibt.

Festzuhalten ist, wir kümmern uns um unseren Tibarg und das sieht man auch.



ALLES ANDERS IN DIESEM JAHR

Veranstaltungen dienten in den Vorjahren als Identifikationsstifter, Frequenzbringer und Erlebnisfaktor für den Tibarg, um sich in Konkurrenz zum Online-Handel und den konkurrierenden Stadtteile zu profilieren und Erlebnisse zu schaffen. Der Tibarg war und ist bekannt, durch die originellen und vielseitigen Feste, die seit vielen Jahren erfolgreichen etabliert werden konnten.

Die Lockdown Zeit und die damit verbundene ständige Anpassung an die vorgegebene Gesetzeslage, fordert von den Händlern und vom Quartiersmanagement höchste Flexibilität, den Umgang mit Enttäuschungen und extremen Planänderungen – aber auch den Mut in neue Richtungen zu gehen. Entstanden sind neben der äußerst schwierigen und enttäuschenden Situation der Veranstaltungsabsagen und der wirtschaftlichen Brisanz für den Handel, neue Ideen, Aktionen und Impulse, die auch in der Zukunft auf dem Tibarg Bestand haben und ihn formen werden.

ABSTANDSAUFKLEBER

Um die Niendorfer charmant und ohne erhobenen Zeigefinger darauf hinzuweisen, in dieser besonderen Zeit Abstand zu halten und dazu auch noch zum Schmunzeln zu bringen, wird extra für Niendorf ein origineller Abstandsaukleber entwickelt. Das Motiv nimmt Bezug zum Niendorfer Gehege und wurde 30 Mal auf dem Tibarg und 30 Mal im Tibarg Center platziert.

RIESENBUDDELKISTE

Buddeln, Matschen, Baggern. Für Kinder gibt es nicht Schöneres, als sich im Sand richtig auszuprobieren. Familien gehören zum Tibarg wie der Tibarg zu Niendorf und deshalb hat sich der BID Tibarg II etwas Besonderes ausgedacht, um die Kleinsten, die im Jahr 2020 viele Veränderungen und Beschränkungen erleben mussten, in unsere Mitte zu holen. Sieben Kubikmeter feinster Sand wurden vom 22. Juli bis zum 19. August auf dem Tibarg (auf der Fläche vor der Deutschen Bank, Nähe ZOB) in einer RIESEN BUDDEL KISTE aufgeschüttet. Hier konnten die Kleinen sich nach Herzenslust mit Sitzbaggern, Bulldozern, Kippern und Traktoren austoben. Eigenes Sandspielzeug konnte natürlich mitgebracht werden. Ein freundliches Betreuerteam war während der Öffnungszeiten vor Ort und für ein entsprechendes Hygienekonzept war selbstverständlich gesorgt.

TIBART OPEN-AIR GALERIE IM FRÜHJAHR

Um die Kulturszene in der Corona Pandemie zu unterstützen und den Niendorfern sichere Unterhaltung und Kultur zu bieten, fand 2020 die Schaufenster Ausstellung TibART statt. Alle Kulturbegeisterten, die die Open Air Ausstellung besuchten, hatten die Möglichkeit an einem Gewinnspiel teilzunehmen und die einzelnen Künstler über entsprechende Poster in den Geschäften kennen zu lernen.



Keep the distance – but colour the world

FIBART Neue Aktion mit Kunst in den (Schau) Fenstern rund um den Tibarg

NIENDORF Viele Geschäfte dürfen zurzeit nicht öffnen, die Schaufenster sind dunkel und unbelebt. Auch auf dem Tibarg fehlt derzeit das quirlige Leben, da viele Ladentüren geschlossen bleiben. Mit einer besonderen TibART Open-Air-Ausstellung soll Niendorfs Einkaufsstraße jetzt etwas bunter werden.

KATRIN HAINKE

Unter dem Motto "Keep the listance – but colour the world" rufen die Künstlerinitiative pART of us (Pop Up Gallery), die Arbeitsgemeinschaft Tibarg (AGT) und der BID Tibarg II ein kreatives Projekt ins Leben. "Unsere Idee ist es, für die nächste Zeit Kunst in den Schaufenstern, aber auch in anderen Fenstern zu zeigen", so Quartiersmanagerin Nina Häder. "Mit der Aktion möchten wir in wenig Farbe in den Alltag



Mit vielen Kunstwerken soll es in den Fenstern rund um den Tibarg fröhlich und bunt werden

während dieser schwierigen Zeit zaubern und unser Stadtteilzentrum für die Tibarg-Besucher etwas fröhlicher gestalten", ergänzt Maiken Wetzels von pART of us.

Angesprochen sind alle Einzelhändler sowie Menschen, die rund um den Tibarg leben und für Fußgänger sichtbare Fenster haben. Wer dabei sein möchte, schreibt eine E-Mail an das Quartiersmanagement an info@tibarg.de. Nach Absprache können die einzelnen Kunstwerke dann mittwochs oder donnerstags zwischen 11 und 16 Uhr in der Pop Up Gallery am Tibarg 21 (Tibarghof) abgeholt werden. Ieder Teilnehmer bekommt ein kleines Plakat mit der Aufschrift "Keep the distance but colour the world" sowie ein Schild mit dem Namen des Künstlers und des Kunstwerks. Die ausgestellten Kunstwerke werden zudem auf der Internetseite www.tibarg.de vorgestellt.

Foto: Wochenblatt



GESTALTUNG STROMKÄSTEN

Niendorfer Street Art Künstler haben sieben Stromkästen bemalt und nach dem Motto "Tibarg – Niendorfs bunte Vielfalt" farbenfrohe Kunstwerke gezaubert. Die gelungene Kooperation von The Village / pART of us und BID Tibarg II bietet einen schönen Kontrast zum grauen und coronageplagten Winter und zeigt wie übergreifende Netzwerkarbeit funktionieren kann.

WEIHNACHTSZEIT AM TIBARG

Die Weihnachtszeit am Tibarg sah 2020 deutlich anders aus als gewohnt. Leider konnten viele Aktionen, wie z.B. der Weihnachtsmarkt oder die Bastel-Hütte - die uns sonst die Weihnachtszeit versüßen, nicht umgesetzt werden. Umso mehr waren auch hier neue Ideen und Impulse wichtig!

Aber was wäre die Weihnachtszeit ohne leuchtende Kinderaugen und einen festlichen Tibarg? Hier wurde daher der Schwerpunkt gesetzt und die bekannte Weihnachtsdekoration ausgebaut sowie neue Kinderaktionen ins Leben gerufen, die die Kleinsten einbeziehen konnten.

Weihnachtsbeleuchtung:

Der Tibarg erstrahlte 2020 wieder mit 35 Sternen an den Laternenmasten, die – ebenso wie viele Bäume – mit Lichterketten verbunden waren. Zusätzlich wurden in diesem Jahr 70 Herrnhuter Sterne in die Bäume gehängt und 200 kleine Tannenbäume zierten den Tibarg und wurden teilweise in der folgenden Baumschmück Aktion von Kindern geschmückt (s.u.).

Tannenbäume schmücken:

Die Weihnachtszeit ist Bastelzeit und zeigt uns, wie kreativ und (Corona-)unbekümmert die Kleinsten sind. Dies dachte sich auch das Quartiersmanagement und lud die Kinder aus Niendorf dazu ein, die Tannen auf dem Tibarg in Weihnachtsbäume zu verwandeln.

So bastelten über 200 Niendorfer Kinder drauf los und zauberten mit ihren Engeln, Tannenbäumen, Kugeln, "Hand-Rudolphs", Glocken, Lollies, Sternen und vielen weiteren Kunstwerken charmante und einzigartige Weihnachtsbäume auf den Tibarg.

Weihnachts-Rallye:

Nachdem die Jüngsten die Tannenbäume auf dem Tibarg schmückten durften, wurden die älteren Kinder zu einer Weihnachts-Rallye eingeladen und durften Weihnachts-Detektiv spielen.

Fragen wie "Wie viele Weihnachtsmänner zählt Ihr im Schaufenster von Apollo-Optik" mussten beantwortet oder die Eisenbahn in der Blumen Apotheke gefunden werden. Die Kinder hatten großen Spaß und sie und ihre Eltern waren dankbar über dieses kleine Highlight in der etwas anderen Weihnachtszeit 2020 und konnten sich über tolle Preise verschiedener Sponsoren freuen.

130 Kinder haben – mit und ohne elterliche Hilfe – fleißig gerätselt, geschrieben und gezählt.

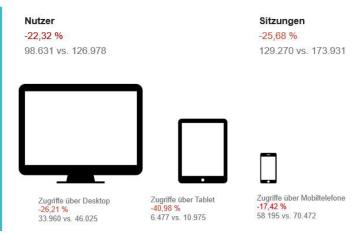


MARKETING

Website Nutzung 01.01. – 30.12.2020 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum

Der Traffic auf der Tibarg.de ist 2020 im Vergleich zu 2019 um 22% zurück-gegangen.

Dies ist zum einen auf die Reduzierung des Werbebudgets (Google) zurückzuführen und zum anderen auf die aktuelle Lage und den ausgefallen Veranstaltungen, die in den Sozialen Medien und auf der Website immer viel Aufmerksamkeit erzeugt haben.



Quelle: Google Analytics

Durchschnittliche Websitenutzung pro Monat November 2014 – November 2019



Quelle: Google Analytics * Minimale Abweichungen der Nutzerzahlen durch unterschiedliche Abfragen bei Google Analytics

ONLINE-MARKETING

In 2020 war neben der Darstellung neuer Aktionen, vor allem die kurzfristige Kommunikation der coronabedingten Veränderungen, Veranstaltungsabsagen und politischer Entwicklungen wichtig - allen voran die Transparenz der Öffnungszeiten und der Information, welche Händler im Rahmen von Lieferservices, Klick & Collect sowie anderer Angebote weiterhin für ihre Kunden da sind.

Neben klassischen Kommunikationsmitteln mit Wiedererkennungseffekt im Print-Bereich, nimmt der Bereich Online-Marketing in der Corona Zeit einen immensen Stellenwert ein und bietet in der Kommunikation vor allem den Vorteil, auch in Echtzeit auf bestimmte Ereignisse und Entwicklungen flexibel und spontan zu kommunizieren.

INTERNETSEITE

Die Basis für die digitale Auffindbarkeit und die Vertiefung relevanter Themen des Tibarg ist unsere umfangreiche Internetpräsenz www.tibarg.de. Diese informiert nicht nur über sämtliche Gewerbetreibende, Ärzte und Dienstleister am Standort, sondern auch über den Wochenmarkt, sowie Anfahrts- und Parkmöglichkeiten und Öffnungszeiten. In Bezug auf die Corona Entwicklungen wurde die extra Unterseite www.tibarg.de/service/lieferservice eingerichtet, die Geschäfte mit ihren besonderen Services und geänderten Öffnungszeiten darstellt und die Händler damit proaktiv unterstützt.

Die Hauptursache für den Rückgang des Traffic auf der Webseite seit 2019 sind die fehlenden Veranstaltungen und damit die verringerte Nutzung als entsprechende Informationsquelle. Auch die Reduktion des Werbebudgets bei Google ist eine Variable für den Rückgang der Seitenbesuche.

MARKETING

SOCIAL MEDIA

Die Präsenz in den sozialen Medien wie facebook und Instagram wird für die Kommunikation mit unseren Kunden immer wichtiger. Die Aktivität auf unterschiedlichen Plattformen ist dabei nach wie vor von besonderer Bedeutung, da jeweils unterschiedliche Zielgruppen erreicht werden. Die Social Media Kanäle ermöglichen es dem Tibarg als Marke aufzutreten und relevante Zielgruppen einzubeziehen. Um die Kanäle mit Leben zu füllen, wurde die Kooperation mit der Agentur finest blogger / xperients fortgesetzt. Sowohl auf facebook als auch auf Instagram wird langsam aber stetig Reichweite aufgebaut.

FACEBOOK

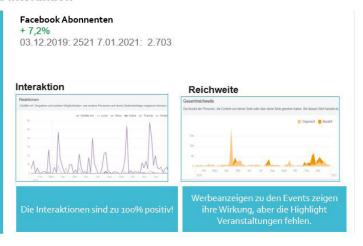
Die Interaktionsraten steigen an und sind sehr positiv. Auch die Werbeanzeigen zeigen ihre Wirkung, allerdings fehlen auch hier die Veranstaltungen als Zugpferde.

facebook:

www.facebook.com/tibarg.vielfalt/

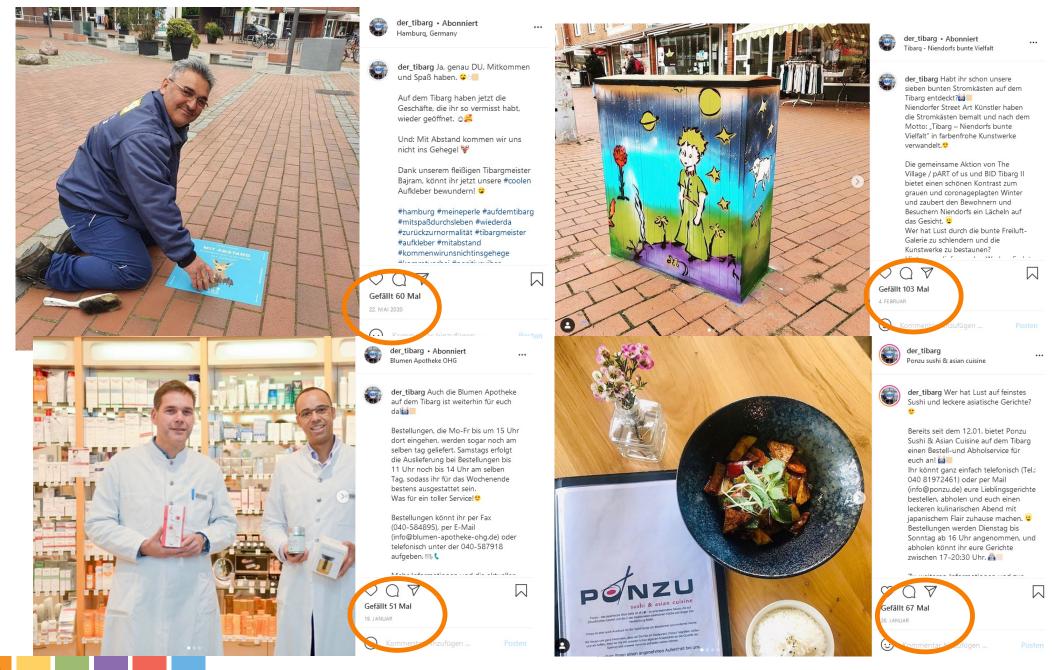
Facebook: Nutzer und Interaktion

Auf Facebook wird kontinuierlich Reichweite aufgebaut. Die Interaktionsraten sind sehr positiv!



MARKETING

INSTAGRAM - BELIEBTE BEITRÄGE



FACEBOOK - BELIEBTE BEITRÄGE



Tibarg - Niendorfs bunte Vielfalt Gepostet von Nina Häder @ · 21. April 2020 · @

Juhu 强 viele der Geschäfte am Tibarg haben wieder für euch geöffnet und freuen sich sehr, dass sie endlich wieder für euch da sein dürfen @!

Damit alles reibungslos läuft und die Entscheidung zu diesen Lockerungen im Kampf gegen die Corona-Pandemie nicht rückgängig gemacht werden muss, bitten wir euch eindringlich, die jeweiligen Hygieneschutzbestimmungen der einzelnen Geschäfte zu befolgen und zu akzeptieren. Dieses gilt natürlich auch in den öffentlichen Bereichen am Du kannst mir sehr gefallen! Wie oft hat schon zur Winterszeit Ein Baum von dir mich Tiba... Mehr ansehen



Tibarg - Niendorfs bunte Vielfalt ☐ Gepostet von Web Ina 🐠 · 21. Dezember 2020 · 🧐

👺 DANKE, DANKE liebe Kinder ihr habt so wunderschöne und festliche Kunstwerke für uns alle gebastelt! 🥮

Dazu passt dieser Text in diesem Jahr besonders gut:

***** O Tannenbaum, o Tannenbaum,

hoch erfreut!

O... Mehr ansehen







Begrenzte Kundenanzahl

Wir stellen sicher, dass sich nur eine begrenzte Anzahl an Kunden im Geschäft befindet. Bitte haben Sie Verständnis, falls Sie vor dem Betreten unseres Geschäfts



Abstand halten

Mindestabstand von 1,5 m ein.



Lächeln statt Händeschütteln

Wir verzichten auf jeglichen Köperkontakt und schenken Ihnen dafür unser schönstes Lächeln.



Hände desinfizieren

Bitte nutzen Sie die Desinfektionsmöglichkeiten in unserem Geschäft.



Richtig husten und niesen

Husten und niesen Sie bitte in ein Einwegtaschentuch oder in die Armbeuge.







500 39 Interaktionen Emelchte Personen

Beitrag bewerben

1 Kommentar



Hach die Blumen am Tibarg sind immer wieder ein Hingucker 👺- oder frei nach Goethe: "Blumen sind die schönen Worte und Hieroglyphen der Natur, mit denen sie uns andeutet, wie lieb sie uns hat." 🏚 🛊 🔑 🧶 👤 🐯

#tibarg #blumen #poesie



710 Emelchte Personen 26 Interaktionen Beitrag bewerben

OO 20

1 Mal geteilt

Emelighte Personer

24 Interaktionen

Beitrag bewerben

1 Kommentar 2 Mal geteilt





GewinnSPIEL

Sie kennen sich mit der TibART aus und können die folgenden Fragen beantworten? Seien Sie dabei und gewinnen Sie einen Shopping Gutschein im Wert von 100 Eurol Einfach bis zum 27.11.20 Fragen beantworten und an die Arbeitsgemeinschaft Tibarg et.) per Mail oder auf dem Postweg verschicken: info@Hibarg de; Arbeitsgemeinschaft Tibarg et.) per John Sie Weiter Sie W www.tibarg.de.



- 1. Von welchem Künstler ist das im Schaufenster von Ruby Jane platzierte
- 2. Wie viele Bilder sind im Schaufenster von "Meine Niendorfer Apotheke"
- 3. Wie viele verschiedene Künstler stellen auf der Fläche von "Hello Pop Up" im Tibarg Center ihre Werke aus?

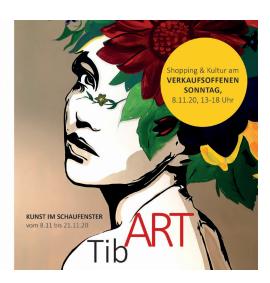








Programmänderungen sind aufgrund der Corona Situation möglich. Aktuelles unter www.tibarg.de



ANZEIGENKAMPAGNEN & PRINTPRODUKTE

Klassisches Printmaterial wie Flyer und Plakate mit dem eine breite Zielgruppe erreicht wird, war auch 2020, gerade für die neuen Aktionen "Riesenbuddelkiste" und "Weihnachtsrallye" ein wichtiges Kommunikationsmedium. Auch Anzeigen sind in diesem Zusammenhang im Niendorfer Wochenblatt geschaltet worden. Der Fragebogen der Weihnachtsrallye stand Eltern und Kindern sowohl online- als auch offline zur Verfügung. Auch die TibART wurde mit Flyern und integrierten Gewinnspiel unterstützt.

Tibarg Jahreskalender 2021

Der beliebte Tibarg Jahreskalender als Ausgabe 2021 wurde als wiederkehrendes Werbemittel - mit einem Hinweis auf mögliche Verschiebungen von Veranstaltungen 2021 - gedruckt und verteilt.

Tibarg W-LAN

Endlich ist es möglich kostenfrei und schnell auf dem Tibarg zu surfen. Die Telekommunikationsanbieter wilhelm.tel und willy.tel sind mit MobyKlick Vorreiter in Sachen öffentliche WLAN-Netze. Fast die gesamte Hamburger Innenstadt sowie Busse und Bahnen wurden bereits mit dem WLAN-Netz von willy.tel ausgerüstet, nun auch der Tibarg. Wir freuen uns unseren Kunden ein top modernes galsfaserbasiertes WLAN-Netz auf dem gesamten Tibarg anbieten zu können – auch im Tibarg Center. Mit MobyKlick wird mit höchstmöglicher Bandbreite gesurft – abhängig vom Endgerät des Nutzers mit bis zu 1 Gbit/s. Für den Zugang zum Internet müssen keine persönlichen Dateneingegeben werden ("reines One-Klick-Verfahren"). Einmal mit One-Klick bei MobyKlick einloggen bedeutet, vier Stunden im Internet surfen.

PASSANTENFREQUENZMESSUNGEN

Wie entwickelt sich der Tibarg als Einkaufs- und Erlebnisraum? Um die Attraktivität und den Erfolg von Maßnahmen am Tibarg zu messen, sind Frequenzzahlen und deren Entwicklung ein wichtiger Indikator. Gerade im Corona Jahr 2020 ist die Abbildung dieser Ziffern das Spiegelbild der prekären Situation für den Handel und die Einkaufsstraße.

In diesem Jahr hat das BID Tibarg II die Passantenfrequenzmessung am Tibarg optimiert. Es wurde eine weitere Messanlage in der Nähe des Tibarg Center an der HASPA installiert. Damit wird nun mit drei Zählanlagen im nördlichen, mittleren und südlichen Teil des Tibarg die gesamte Länge der Fußgängerzone abgebildet.

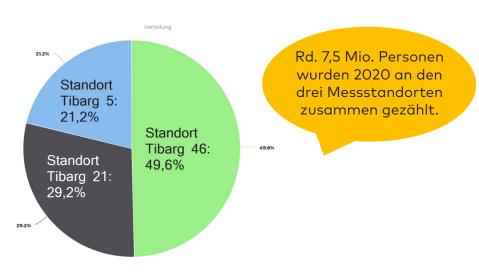
Der Rückgang der Passantenfrequenzen durch die Lockdown-Perioden wird deutlich dargestellt.



ANALYSE

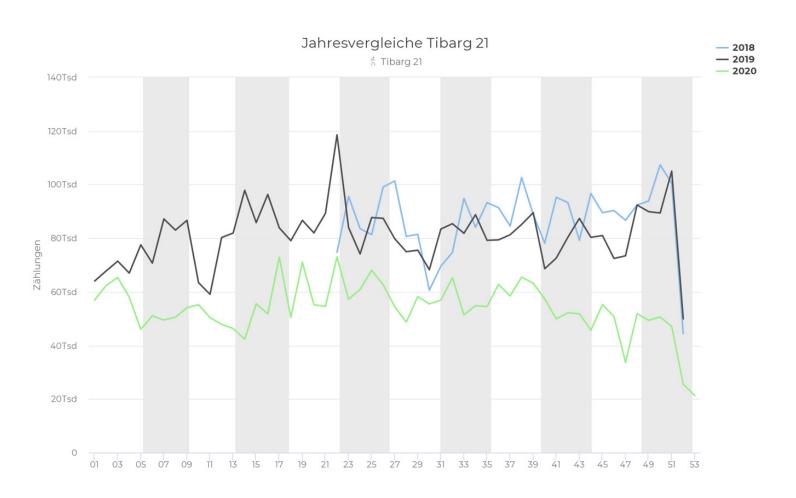


VERTEILUNG DER PASSANTEN IN 2020



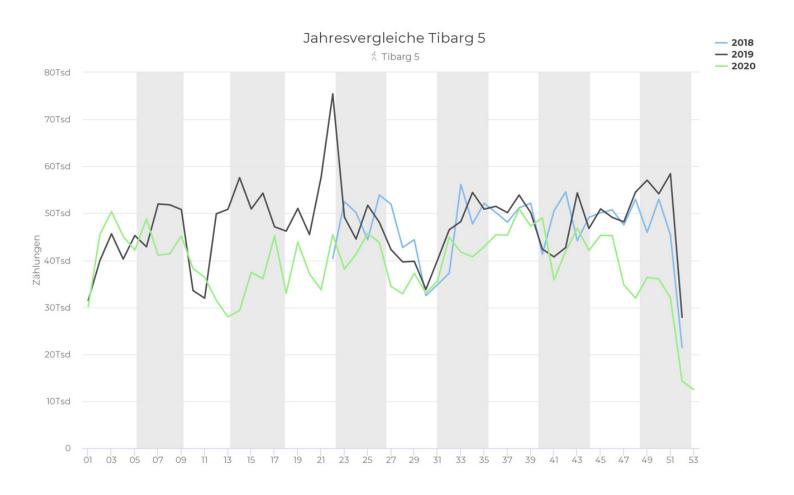
Quelle: Passantenfrequenzmessungen, https://www.eco-visio.net

Jahresvergleiche 2018/2019/2020

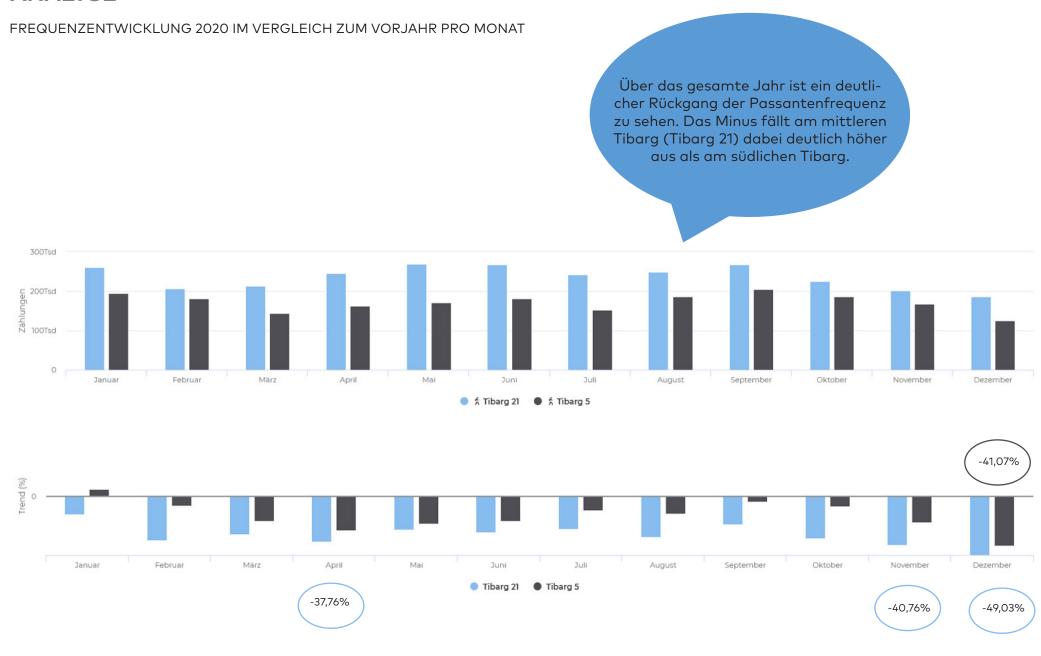


Quelle: Passantenfrequenzmessungen, https://www.eco-visio.net

Jahresvergleiche 2018/2019/2020



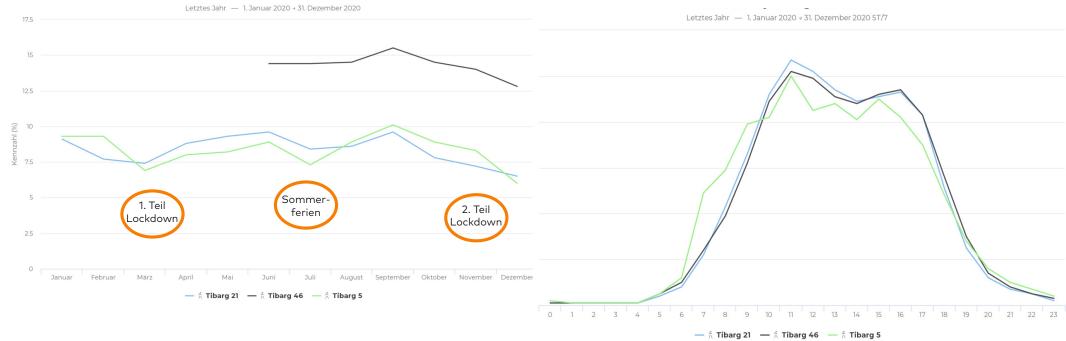
Quelle: Passantenfrequenzmessungen, https://www.eco-visio.net



Verteilung Passanten, Übersicht Quelle: Passantenfrequenzmessungen, https://www.eco-visio.net

MONATLICHES PROFIL

STUNDENANALYSE WOCHENTAGS 2020



FREQUENZENTWICKLUNG 2020 IM VERGLEICH ZUM VORJAHR

Tibarg gesamt 2020/2019



Tibarg 21 2020/2019



Tibarg 5 2020/2019



Verteilung Passanten, Übersicht Quelle: Passantenfrequenzmessungen, https://www.eco-visio.net

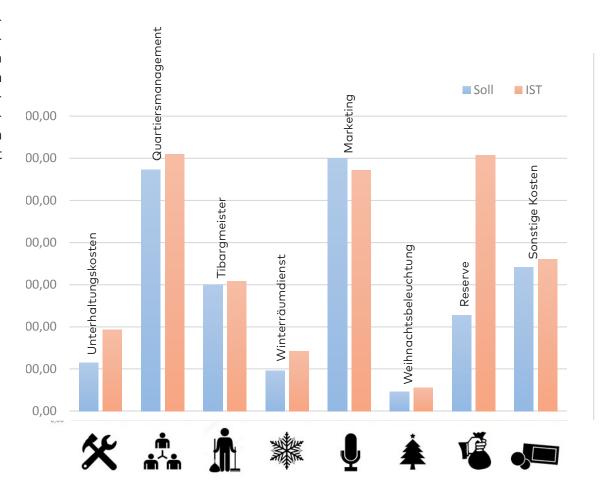
FINANZABSCHLUSS 5. BID JAHR

FINANZABSCHLUSS 5. BID JAHR

Am 16.02.2021 endete das 5. BID-Jahr und damit die Gesamtlaufzeit des BID Tibarg II. Die Handelskammer Hamburg und die Stadt Hamburg als Aufsichtsbehörden bestätigten dem Aufgabenträger der Stadt + Handel BID GmbH nach beanstandungsfreier Jahresabschlussprüfung die ordnungsgemäße Geschäftsführung des BID Tibarg II.

Üblicherweise kommt es über den Planungszeitraum zu Abweichungen beim geplanten Budget. Die in der Grafik abgebildeten Abweichungen zwischen tatsächlichen Kosten (rote Balken) und geplanten Kosten (blaue Balken) werden über die gesamte BID-Laufzeit innerhalb derselben Budgetpositionen ausgeglichen. Etwaige negative Salden werden aus der Reserve entnommen, positive Salden werden in die Reserve gebucht. Der geprüfte Soll-Ist-Vergleich nebst Erläuterungen der einzelnen Positionen für das fünfte BID Jahr ist abrufbar unter www.tibarg.de.

Soll-Ist-Vergleich 5. BID Jahr Quelle: Stadt + Handel















DAS BID GEHT IN DIE NÄCHSTE RUNDE

Mit diesem Tätigkeitsbericht schließen wir die Laufzeit des BID Tibarg II nun mehr offiziell ab. 10 Jahre BID liegen damit hinter uns. Aber damit ist noch lang nicht Schluss. Wir freuen uns auf die kommenden 5 BID Jahre im Rahmen des BID Tibarg III.

Den Antrag auf Einrichtung des BID Tibarg III haben wir im Februar 2021 offiziell bei der zuständigen Behörde gestellt, die öffentliche Auslegung der Antragsunterlagen ist bereits erfolgt. Schon jetzt können wir sagen, dass diese positiv verlaufen ist und das geplante Folge-BID vom Hamburger Senat aller Voraussicht nach in den kommenden Wochen eingerichtet werden wird. Wir sind dankbar für die weitere Unterstützung der Grundeigentümer für den Tibarg und freuen uns auf die kommenden Jahre der Zusammenarbeit.

AUSBLICK





HERAUSGEBER

Stadt+Handel City- und Standortmanagement BID GmbH
Tibarg 21, 22459 Hamburg
040 / 58 95 17 59
info@stadt-handel-bid.de
www.stadt-handel.de

REDAKTION/TEXT

Nina Häder, Ina Würdemann